



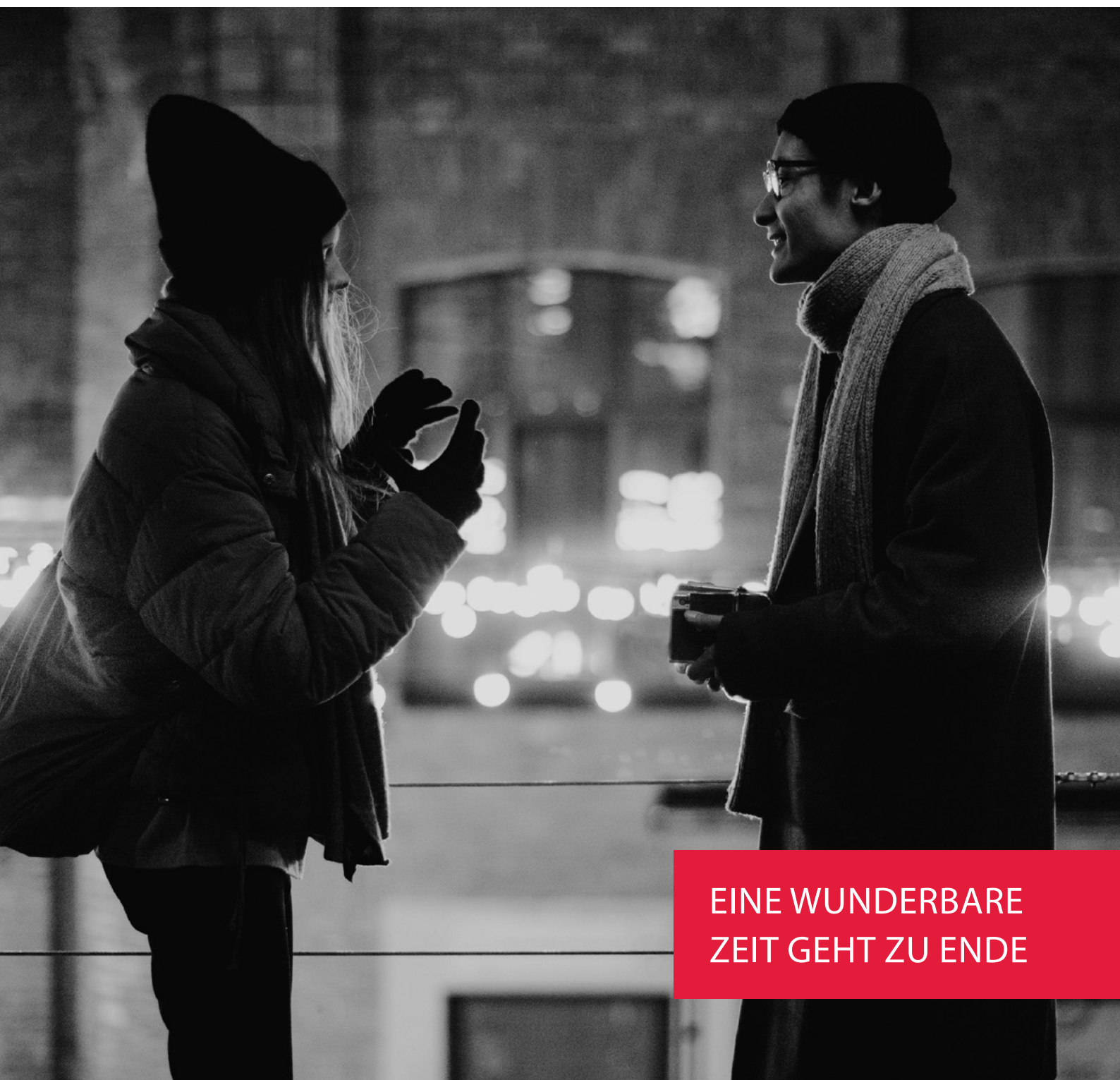
DEZEMBER 2023 PFARRBRIEF AUS ST. HEINRICH, ST. LAURENTIUS, ST. MARTINUS, AACHEN

DREIKLANG

ADVENT EINE ZEIT DES WARTENS: SEITEN 3, 4, 5, 7, 11 + 12

FRIEDENSLICHT WIR SUCHEN DEN FRIEDEN: SEITEN 5 + 6

KONZERTAUFTAKT 150 JAHRE KIRCHENCHOR ST. LAURENTIUS: SEITE 10



EINE WUNDERBARE
ZEIT GEHT ZU ENDE

TERMINE

10.12. | 17.00 Uhr

Weihnachtsoratorium,

St. Laurentius

17.12. | 15.30 Uhr

ökumenische Adventsaktion,

Laurentiushaus/Laurentiuskirche

17.12. | 17.00 Uhr

ökumenischer Gottesdienst,

St. Laurentius

17.12. | 17.00 Uhr

Adventskonzert, Haus Heyden

20.12. | 17.30 Uhr

Friedenslicht, Horbach

20.12. | 18.00 Uhr

Friedenslicht, Laurensberg

21.12. | 19.00 Uhr

Friedenslicht, Richterich

31.12. | 23.00 Uhr

Feuerwerk der Orgelmusik,

St. Martinus

25.12. ADVENIAT-KOLLEKTE

DANKE

Im Erntedankgottesdienst der GdG war die Kollekte für Menschen in Krisengebieten bestimmt. Wir konnten einen Betrag von 902,07 € an Caritas International überweisen und danken allen für ihre Spende.

OFFENE KIRCHE ST. LAURENTIUS

Auch in diesem Jahr wird die St. Laurentiuskirche an den Weihnachtstagen geöffnet sein. Wir laden Sie – vielleicht auch nach einem Spaziergang – zu einem Krippenbesuch in die Kirche ein:
1. Weihnachtstag, Mo, 25. Dezember
2. Weihnachtstag, Di, 26. Dezember
Sylvester, So, 31. Dezember
Neujahr, Mo, 01. Januar,
jeweils von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Wir danken Frau Stephan und ihrem Team, die uns die „Offene St. Laurentiuskirche“ ermöglichen.

Liebe Angehörige der GdG grenzenlos!

Das alte Kirchenjahr geht zu Ende; der November ist geprägt von den Feiertagen, die an den Tod und das Ende erinnern. Mit dem 1. Advent fängt das neue Kirchenjahr an. Dabei ist der Advent nicht nur Rückblick und Erinnerung an die Menschwerdung Gottes vor über 2000 Jahren, sondern Ausblick und Erwartung des göttlichen Wiederkommens, um unsere unheile Welt zu heilen. Das wird besonders deutlich an den liturgischen „apokalyptischen“ Lesungen, die für die Werktags- und Sonntags-Messen im Advent vorgesehen sind.

Für mich steckt darin ein tieferer Sinn: Wir fangen immer wieder damit an, nach Gott Ausschau zu halten, nach dem Gott, der nicht so gerne im Rampenlicht steht und der sich damals nicht die Hauptstadt des Römischen Reiches als Geburtsort ausgesucht hat, sondern ein verschlafenes Nest am Rande der allgemeinen Aufmerksamkeit. Eben ein verborgener Gott.

Das zu Ende gehende (Kirchen-)Jahr war für mich ein besonderes Jahr. Für ein Jahr hatte unser Bistum mich beauftragt zum „GdG-Leiter“ und „Pfarradministrator“. Ich war sehr gespannt, wo Gott sich überall im Nordwesten Aachens verbirgt. Es war nicht mein Ziel, möglichst viel zu machen und möglichst viel präsent zu sein, sondern im Gegenteil: Nach einigen Jahren der Erschöpfung im pastoralen Dienst war es mein Ziel, das Lassen zu lernen. Wenn wir an Weihnachten die Erlösung durch die Menschwerdung Gottes feiern, dann sollte es ja gerade der Ausdruck unseres Glaubens sein, dass unsere Erlösung letztlich nicht von unseren Aktivitäten abhängt, sondern eben von Gott. Gott sei Dank! Insofern halte ich die Gelassenheit für eine hoch moderne christliche Grundhaltung.

Danken möchte ich für so viele menschliche und „göttliche“ Begegnungen! Für so viele Menschen, die ich kennenlernen durfte und die ganz bewusst und ausdrücklich ihren christlichen Glauben leben, haupt- wie ehrenamtlich und auch außerhalb der offiziellen Strukturen katholischen Lebens. Und ja, es beeindruckt mich, wie viele Menschen ihre Lebenszeit in die Gestaltung kirchlichen Lebens einbringen. Allein schon die top aktuell gepflegte Website lässt dieses Engagement erahnen.

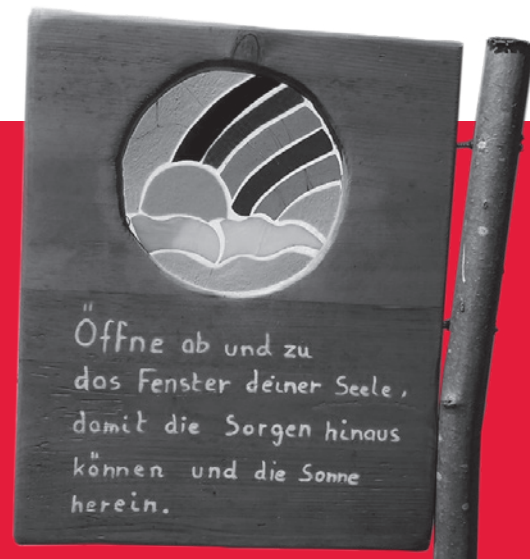
Es ist für mich „wie Weihnachten“, Menschen zu begegnen, die als Christ*innen leben und in denen sich unser menschenfreundlicher Gott vielfältig mitteilt.

Ich selbst werde zum neuen (Kalender-)Jahr von unserem Bistum zum GdG-Leiter für die GdG Kreuzau-Hürtgenwald beauftragt und nach Vossenack umziehen. Und ich werde viele Erinnerungen an einen wunderbaren Sommer im Nordwesten Aachens mitnehmen!

Ihnen und Euch allen viel Aufmerksamkeit und offene Sinne für wunderbare, menschlich-göttliche Begegnungen und Erlebnisse in der Vorweihnachts- und Weihnachtszeit!

Josef Wolff

(noch GdG-Leiter und Pfarradministrator)



FREITAGS UM SIEBEN

WORAUF WARTEST DU?



Bild pixabay

Wir wollen uns mit dem vielfältigen Begriff des Wartens – im Advent, in unserem eigenen Leben, in Kirche und Gesellschaft – auseinandersetzen.

Lass dich ein auf eine Feier der Erwartung und Hoffnung bei Kerzenschein, mit alten und neuen Adventsliedern.

Worauf wartest du? Du bist eingeladen!

Freitag, 01.12., 19.00 Uhr, in der Kapelle am Seniorenhaus in der Laurentiusstraße

Cornelia Krückels und Birgit Komanns

IN DAS WARTEN DIESER WELT

Ganz herzlich laden wir ein zu den Frühschichten im Advent, die in diesem Jahr das Thema WARTEN in den Mittelpunkt stellen.

Wir treffen uns zur Einstimmung des Tages jeweils mittwochs, 06.15 Uhr:

- 06.12. – St. Laurentius
„seid wachsam“
- 13.12. – St. Heinrich
„den Weg bereiten“
- 20.12. – St. Martinus
„nach mir kommt einer“

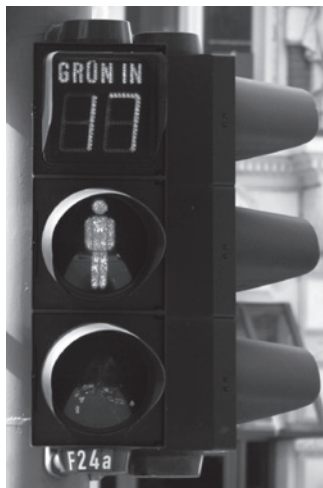


Foto: Tillmann

Nach der letzten Frühschicht wollen wir wieder bei einem gemeinsamen Frühstück im Pfarrsaal St. Martinus unsere Gemeinschaft und Verbundenheit stärken.

Alle sind herzlich eingeladen, im Advent einmal in der Woche den Tag in Gemeinschaft mit Gleichgesinnten und mit Gott zu beginnen.

Für das Team:
Catharina Klein

DER ADVENT –

EIN DREIFACHES WARTEN

Der Advent ist längst nicht mehr die „stillste Zeit im Jahr“. Er ist auch nicht nur eine „Vorweihnachtszeit“. Der Advent hat seinen eigenen Charakter: Es ist das Warten auf den kommenden Herrn. In diesem Jahr ist die Adventszeit ein Warten in Kurzfassung, denn noch kürzer geht es nicht: Der 24. Dezember ist der 4. Advent und zugleich Heiligabend.

Wie sah und sieht das adventliche Warten aus?

Für die ersten Christen hieß Advent: Warten auf das Wiederkommen des Herrn. Und das wird sehr bald sein!

Aber die Wiederkunft blieb aus. Daher setzten die nächsten Christen-Generationen darauf, die Botschaft Jesu aufzuschreiben, sie in ihre Zeit zu übersetzen und sich im Alltagsleben an ihr zu orientieren. Für sie hieß Advent, dass Jesus in ihrem Leben ankommt.

Viel später erst entwickelte sich das Weihnachtsfest und in der Folge die Vorbereitung auf die Feier der Geburt Jesu. Das ist unser „gewohnter“ Advent: das Warten aufs Christkind, auf Jesus als Person.

Wenn wir vom dreifachen Warten sprechen, dann ist es mehr als ein Blick in die Geschichte.

Advent ist auch heute dreifach:

1. wachsam sein,
wie und wo und wann Gott begegnet (1. Advent)
2. den Weg bereiten,
dass Gottes Liebe spürbar wird (2. Advent)
3. auf den hinweisen, der zu uns kommen wird (3. Advent)

Wir laden ein, den Weg des dreifachen Wartens gemeinsam zu gehen. Herzliche Einladung zur Mitfeier der Gottesdienste an den Adventssonntagen und am Weihnachtsfest.

Für den Liturgie-Vorbereitungskreis:
Gerlinde Lohmann und Hans Brunner

WEIHNACHTSDEKO

Die Messdienerinnen und Messdiener aus LauRiHo haben gebastelt ...

... und bieten Ihnen die dekorativen, schönen und nützlichen Ergebnisse nach den Messen am 1. und 2. Advent in allen drei Gemeinden an.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung der Messdienerarbeit!

REGELMÄSSIG

DOPPELKOPFABEND

2. Dienstag im Monat ab
19.00 Uhr, Pfarrheim St. Martinus

FAIR-KAUF

St. Laurentius, Stand in der Kirche,
Selbstbedienung nach jedem
Gottesdienst

FLÖTENKREIS FÜR ERWACHSENE IM CUBE

Montag, 18.12., 19.30 - 21.00 Uhr

LITERATURKREIS (MALTESER)

mittwochs, 17.00 - 18.30 Uhr,
14-tägig (unger. KW),
online per Zoom, Anmeldung:
Ute.Offermann-Wilden@malteser.org
Rebecca.vandenBranden@malteser.org

NÄHIDEEN MIT FLAIR HELENE WEBER HAUS

jeden Montag, 20.00 Uhr,
Pfarrsaal St. Martinus
(Informationen und Anmeldung:
Tel. 02402-95560)

PAPIERSAMMLUNG DER PFADFINDER

Fr, 01.12., ab 12.00 Uhr bis
Sa, 02.12., 12.00 Uhr
Pfarrheim St. Heinrich



DIE BÜCHEREI

BÜCHERINSEL
ST. LAURENTIUS

buecherinsel@st-laurentius-ac.de
www.bibkat.de/laurensberg
www.leihbook.de

Unter leihbook.de können Sie sich
unabhängig von Ausleihzeiten, rund
um die Uhr, mit eBooks, ePaper und
eAudios eindecken.

MOBILES ADVENTSLICHT FÜR ALLE



Am Vorabend zum ersten Adventssonntag wird ein Traktor mit Anhänger durch unsere Orte fahren. Er bringt das gesegnete Licht für den Adventskranz und macht Halt an den folgenden Standorten:

17.45 Uhr an der Kirche St. Heinrich, Horbach
18.20 Uhr am Marktplatz Richterich, Parkplatz Parkstraße
19.00 Uhr am Seniorenhaus St. Laurentius, Laurensberg
19.30 Uhr in Vetschau, Wegekreuz Vetschauer Weg/Laurensberger Straße.

An jeder Station werden wir für ca. 10 Minuten adventliche Lieder und Texte teilen und das Licht der gesegneten Adventskerze an Sie weiterreichen. Deshalb bringen Sie bitte eine kleine Laterne mit einer Kerze oder ein Windlicht mit. Dann kommt das Licht der Vorfreude zu Ihnen nach Hause – und vielleicht von dort aus auch zu Ihren Nachbarn.

Folgende Wegstrecke wird die große Adventskerze am Samstag, 02.12. nehmen, so dass auch aus dem Fenster heraus oder bei einem Abendgang das Licht der Vorweihnacht für Sie leuchtet:

Vetschauer Weg – Horbacher Straße – Kirche Horbach – Horbacher Straße – Berensberger Straße – Parkstraße – Marktplatz Richterich, Parkplatz – Roermonder Straße – Laurentiusstraße – Seniorenhaus St. Laurentius – Laurensberger Straße durch Vetschau – Wegekreuz Vetschauer Weg/Laurensberger Straße.

Über unsere Webseiten informieren wir Sie weiterhin über das mobile Adventslicht für alle.

Für den Kreis kreative Kirche: Volker Gauchel und Gerlinde Lohmann

ADVENTSKONZERT AUF HAUS HEYDEN

„ALLE JAHRE WIEDER!“

Der Förderverein St. Heinrich, Aachen-Horbach, lädt ein zu Musik und Geschichten von Jung und Alt.

Wann: am dritten Advent, 17. Dezember, 17.00 Uhr

Wo: Haus Heyden, Heyder Feldweg 50, 52072 Aachen

Zum Abschluss wird Kinderpunsch und Glühwein beim Klönen angeboten. Der Eintritt ist wie immer frei. Spenden zugunsten des Fördervereins St. Heinrich und Unicef sind willkommen.

Für den Förderverein: Klaus Beißel

WUNSCHSTERNE

Wie in den letzten Jahren hängen ab dem 1. Advent wieder Sterne mit Kinderwünschen der Familienhilfe des Sozialwerkes Aachener Christen und des Kinderschutzbundes „Frühe Hilfen“ aus.

Wir stehen fassungslos und ohnmächtig vor den Kriegen in der Welt und den durch den Klimawandel hervorgerufenen Naturkatastrophen und kämpfen mit unseren Sorgen innerhalb der Familie und Freunde.

Lassen Sie uns in diesen schwierigen Zeiten ein Zeichen der Liebe und Hoffnung setzen, indem wir den Kindern unsere Hände reichen und gemeinsam Gottes Licht der Zuversicht in die Welt tragen.

Wer mitmachen möchte, nimmt bitte einen Wunschstern aus der Kirche oder der Bücherinsel mit und bringt das Päckchen bis spätestens Freitag, 15. Dezember, zurück zu folgenden Sammelstellen:

- Bücherinsel St. Laurentius
- Pfarrbüro St. Laurentius
- Bürobedarf Frankenne, An der Schurzelter Brücke 13

Ich sage jetzt schon im Namen aller Beteiligten Danke und wünsche Ihnen von Herzen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

Elke Schulte, Tel: 0177 293 62 11

AKTION „FRIEDENSLICHT“

Nach dem Ausbruch des Krieges im Nahen Osten am 07.10.2023 erreichten uns viele Ideen, der Opfer dieses schrecklichen Konfliktes zu gedenken. Danke dafür!

Der Sachausschuss „Sozialpolitische Themen“ hat sich mit den Vorschlägen intensiv beschäftigt. Wichtig war uns die Feststellung, dass der ausgebrochene Krieg in Israel und Palästina bedrückend und zu verurteilen ist, wir aber auch der zahlreichen Opfer anderer Kriege auf der Welt gedenken wollen.

Alle Menschen unserer „gdg grenzenlos“ sind daher eingeladen, freitagabends ein Licht in ein Fenster zu stellen. In diese Aktion „Licht für den Frieden“ beziehen wir alle Krisenherde der Erde ein. Wir laden ein, das Entzünden der Kerze mit einem persönlichen Gebet oder einer Gebetsstille für den Frieden zu begleiten.

Danke für Ihr Mittun!

für den Sachausschuss „Sozialpolitische Themen“:
Hans-Georg Schornstein

ÖKUMENISCHES MUSIK-PROJEKT AM 3. ADVENT

Im Rahmen unserer bewährten ökumenischen Freundschaft laden wir ein am 3. Adventssonntag, 17. Dezember, zu einer Projektmusik mit Stimme oder Instrument. Diese wollen wir dann in einem abschließenden ökumenischen Gottesdienst in St. Laurentius zu Gehör bringen.

Alle sind eingeladen!

Um die Musik kennenzulernen, treffen sich die Sängerinnen und Sänger in der St. Laurentiuskirche um 15.30 Uhr, die Instrumentalisten zur gleichen Zeit im Laurentiushaus. Die Musik ist so ausgewählt, dass jeder in kurzer Zeit miteinstimmen kann. Nach dem musikalisch mitgestalteten, ökumenischen Gottesdienst, der um 17.00 Uhr beginnt, lassen wir es uns weiter gutgehen bei Kinderpunsch, Glühwein und Spekulatius.

Kommen Sie einfach dazu und musizieren Sie mit uns. Bei den Instrumentalisten wäre eine Anmeldung unter sabine@busse.oeche.de wünschenswert.

Willkommen zu einem adventlich gestimmten Nachmittag!
Sabine Busse, Gregor Jeub und Angelo Scholly

ERÖFFNUNG

TAGESPFLEGE IN RICHTERICH

In unmittelbarer Nachbarschaft der Kirche St. Martinus eröffnet am 02.01.2024 die Tagespflege des Haus Hörn in Richterich, Horbacher Straße 39.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich die neue Einrichtung am 09.12.2023 am Tag der offenen Tür anzuschauen:

TAG DER OFFENEN TÜR

Tagespflege und Seniorenwohnungen Richterich

Samstag, 09.12.2023 14.00 bis 17.00 Uhr

Führung durch die Räume der Tagespflege
Vorstellung eines Tagesablaufs
Informationen zur Finanzierung
Führungen in den Wohnungen
Kaffee und Kuchen / Sekt

Betina Rathjen-Langscheidt (Leiterin der Tagespflege)

DPSG-PFADFINDER

STAMM WESTWIND

Wölflinge 7 - 10 Jahre

Freitag 17.30 - 19.00 Uhr
im Pfarrsaal St. Martinus

Jungpfadfinder 11 - 13 Jahre

Donnerstag 18.30 - 20.00 Uhr
am Pfarrheim St. Martinus

Pfadfinder 13 - 15 Jahre

Freitag 17.30 - 19.00 Uhr
am Jugendheim St. Heinrich

Rover 16 - 18 Jahre

Mittwoch 18.50 - 20.20 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

info@dpsg-westwind.de

www.stamm-westwind.de

Telefon 0163-6082191

STAMM FUNKENFLUG

Truppstunden 1x wöchentlich

in St. Laurentius

stamm@dpsgfunkflug.de

www.dpsgfunkflug.de

MESSDIENER

ST. HEINRICH + ST. MARTINUS

Aktionen werden per E-Mail
angekündigt.

messdiener@st-martinus-ac.de

ST. LAURENTIUS

1. Samstag im Monat

10.30 - 12.00 Uhr, Laurentiushaus

messdiener@st-laurentius-ac.de

GRUPPEN + KURSE

KLÖPPELKURS

Fr, 15.00 Uhr, Pfarrheim
St. Martinus

HELENE WEBER HAUS

Eltern-Kind-Gruppe

Mo, 10.00 Uhr,
Pfarrheim St. Martinus

KINDERKIRCHE

nach Ankündigung

ANGLÜHEN 2.0

Herzliche Einladung zur nächsten jugend@grenzenlos-Aktion.

Auch in diesem Jahr möchten wir mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einem Impuls und gemütlichem Beisammensein den Advent begehen. Die Aktion beginnt am 09. Dezember um 19.00 Uhr an der Kirche St. Philipp Neri, Philipp-Neri-Weg 7, 52074 Aachen. Für warme Getränke und Knabbereien ist gesorgt. Nähere Informationen findet ihr im Internet und auf Instagram (@jugend_grenzenlos). Über eine Anmeldung freuen wir uns, ihr könnt aber gerne auch spontan kommen!

FRIEDENSLICHT 2023: „AUF DER SUCHE NACH FRIEDEN“



lautet das Motto der diesjährigen Friedenslichtaktion der Pfadfinder. Ein Motto, das besonders vor dem Hintergrund der Auseinandersetzungen im Gaza-Streifen noch eine zusätzliche Bedeutung erhält. Schließlich kommt das Licht aus Bethlehem und soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden.

Am 20. Dezember um 17.30 Uhr wird das Friedenslicht im Rahmen der diesjährigen Horbacher Adventsfensteraktion in der AGORA neben der Kirche erwartet. Der Pfarreirat lädt herzlich dazu ein und bietet warme Getränke, Plätzchen und eine Geschichte an. Zur Mitnahme und gerne zur Weitergabe des Friedenslichts an Freunde und Nachbarn bringen Sie bitte eine Laterne oder ein geeignetes Gefäß mit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Danach kann das Friedenslicht im Eingangsbereich der Kirche abgeholt werden. Ihr Pfarreirat St. Heinrich

Liebe Gemeinde,

das Friedenslicht findet dieses Jahr unter dem Motto „Auf der Suche nach Frieden“ statt und betont, dass wir bestrebt sein sollen, Frieden und Völkerverständigung zu fördern, indem wir Werte wie Toleranz, Zusammenarbeit und Konfliktlösung in unserem Handeln betonen. Dieses Motto soll uns ermutigen, aktiv an der Gestaltung einer besseren, friedlicheren Welt teilzunehmen. Jedes Jahr machen wir uns gemeinsam mit vielen Pfadfinderinnen und Pfadfindern verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Deutschland zu holen. Dabei überwindet das Licht einen über 3.000 Kilometer langen Weg mit vielen Mauern und Grenzen. Auf diesem Weg verbindet es Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Damit Sie das Friedenslicht auch in Ihren eigenen vier Wänden erleben können, laden wir Sie am **20. Dezember um 18.00 Uhr** zu einem kleinen Impuls in die Kirche St. Laurentius ein. Dort werden Sie sich das Friedenslicht abholen können. Nach dem Impuls lädt unser Förderverein zu einem kleinen Umtrunk mit Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen im Laurentiushaus ein. Gut Pfad! Stamm Funkenflug

In Richterich kommt das Friedenslicht in der Messe am **Donnerstag, 21. Dezember, um 19.00 Uhr** an und steht dann zum Mitnehmen bereit.

GDG-KRIPPENFEIER AM HEILIGABEND

Was wäre damals wohl geschehen, wenn es nicht den Stern von Bethlehem gegeben hätte? Wie hätten die Sterndeuter den Weg zur Krippe finden sollen? Und die Hirten erst mit ihren Schafen? So wird es am Heiligabend, 24. Dezember, ein großer Stern sein, der für alle Gottesdienstbesucher leuchten wird. Um 16.00 Uhr feiern wir in einer großen Krippenfeier die Geburt von Jesus.

Damals im Stall bei Bethlehem wird es eher kühl und schlicht gewesen sein. Sofern das Wetter es zulässt, werden wir daher den Gottesdienst am Heiligabend outdoor feiern – am Mönchhof bzw. Hof Engelsing in der Oberdorfstraße 90, Horbach. Platz ist reichlich vorhanden und Parkmöglichkeiten gibt es in ganz Horbach.

Macht die Wetterlage einen outdoor-Gottesdienst unmöglich, wird die Krippenfeier um 16.00 Uhr in der St. Laurentius-Kirche stattfinden. Dann informieren wir Sie hierüber auf der Webseite der GdG.

Wenn Engel singen... der Kinderprojektchor und der Kinderchor St. Laurentius werden den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

Kaum war Jesus geboren, kamen Menschen zusammen. Sie lobten Gott und freuten sich. Das tun auch wir heute:

**Heiligabend, 24. Dezember,
16.00 Uhr am Hof Engelsing, Mönchhof, Horbach.**

Für das Vorbereitungsteam: Gerlinde Lohmann

„KIFAPROCHO“ IM ADVENT

Zu einem „KinderFamilienProjektChor“ lade ich gerne alle Kinder, aber auch Mütter und Väter, ein, die Lust haben, einmal auszuprobieren, wie viel Freude Singen macht. Am Samstag, 09. Dezember, treffen wir uns von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrheim St Sebastian, Ahornstraße und singen gemeinsam. Zwischendurch gibt es Kakao und Kekse. Und damit sich das Üben lohnt, singen wir am nächsten Tag, nämlich Sonntag, 10. Dezember, um 10.00 Uhr die Lieder in der Messe in St Sebastian vor.

Sie sind dabei, ihr singt mit? Dann bis zum 09. Dezember!

Gerne auch kurz melden unter angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de

Angelo Scholly

WEIHNACHTSBAUMSAMMLUNG

Die Weihnachtsbaumsammlung der Pfadfinder wird auch 2024 wieder stattfinden. Nähere Information im Januar-Dreiklang.

UNTERWEGS MIT DEM KLEINEN TANNENBAUM

Der kleine Tannenbaum hat es schwer. Wie schwer, das erfahrt ihr an den Adventssonntagen in St. Heinrich. Am 03., 10. und 17. Dezember um 10.00 Uhr laden wir wieder ein zu einem kreativen Gottesdienst für Groß und Klein in St. Heinrich. Wir freuen uns auf euch.

Für das Team „Alle Jahre Wieder“: Christiane Jürgens

ST. MARTIN WAR UNTERWEGS IN UNSEREN GEMEINDEN



Foto: Hans Brunner

RÜCKBLICK AUF DIE MARTINSWOCHE IN RICHTERICH

Der große St.-Martinszug ging am 11.11. wieder durch einen Teil von Alt-Richterich. Mit ca. 1000 Teilnehmenden ist er einer der größten Martinsumzüge in der Städteregion! Angeführt von St. Martin auf dem Pferd zogen die vielen Kleinen und Großen mit Laternen und Lichtgirlanden durch unsere Straßen, musikalisch wie immer unterstützt durch den Instrumentalverein, diesmal erneut „verdoppelt“ durch eine mobile Musikbox am Zuganfang.

Die schönsten Dekorationen wurden dieses Mal in der Horbacher Straße und direkt zweimal in der Pfalzgrafenstraße prämiert. Die Familien Rauen, Schröder/ Schneider und Becker/ Navrath erhielten Printen-Präsente als Dankeschön und Belohnung für die Mühen und Vorüberlegungen. Auch weitere Vorgärten und Fenster wurden durch Fensterdekorationen, Feuer und Beleuchtungen in Szene gesetzt und von allen Vorbeiziehenden bewundert.

Der Zug endete am großen Martinsfeuer auf dem Sportplatz mit der gespielten Martinsgeschichte und vielen Liedern. Beim Weckmannverkauf an der Turnhalle gab es in schöner Atmosphäre auch die Möglichkeit zum Verweilen am Glühwein- und Getränkestand der Schützen.

Auch die Aktion „Mein Martinsteil“ brachte wieder ein überwältigendes Ergebnis. Sehr herzlich bedanken wir uns bei allen Spendern und helfenden Händen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen ist!

Sandra Freiburg für den Pfarreirat St. Martinus

STERNSINGER HABEN WEITBLICK

„GEMEINSAM FÜR UNSERE ERDE – IN AMAZONIEN UND WELTWEIT“ SO DAS MOTTO 2024.

Neun südamerikanische Länder gehören zum Amazonasgebiet. Dort wächst der größte tropische Regenwald der Erde. Sein Artenreichtum hilft, die Erderwärmung zu bremsen. In der Region leben 33 Millionen Menschen, rund drei Millionen von ihnen sind Nachfahren der indigenen Bevölkerung, die schon vor der Eroberung durch die Europäer dort wohnte. Heute wird ihre Lebensgrundlage durch die Ausbeutung des Regenwalds und der Bodenschätze zerstört. Auch die Kultur der rund 400 Ethnien ist gefährdet. Kinder und Jugendliche sind hin- und hergerissen zwischen dem, was ihren Gemeinschaften wichtig ist, und dem, was die moderne Welt anpreist. Sie brauchen Unterstützung, damit sie den Wert und die Einzigartigkeit ihres Lebensraumes schätzen und schützen und gut in die Zukunft gehen können. „Wege der Identität“ heißt ein Partnerprojekt der Sternsinger in Kolumbien. Diese Stiftung bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen am Amazonas seit Jahren Programme, in denen die Sorge um die Natur, der Erhalt guter Traditionen und die Entwicklung neuer Perspektiven eng verknüpft sind. Kurz: Sternsinger helfen ihnen, die Schöpfung zu bewahren und respektvoll miteinander umzugehen – zu ihrem und zu unserem Nutzen, mit Weitblick eben.

Sternsinger-Aktion in Horbach

Am Sonntag, 07. Januar, werden die Sternsinger in Horbach unterwegs sein. Zwischen 10.00 und 14.00 Uhr versuchen wir, soviel Segen wie möglich in die Häuser zu tragen.

Wenn Sie in dieser Zeit nicht zu Hause sein sollten, können Sie den Segen auch persönlich in der Kirche abholen. Zwischen 10.00 und 14.00 Uhr ist die Kirche bei Musik für Sie geöffnet. Das ist auch eine gute Gelegenheit, sich die Krippe in St. Heinrich mal in Ruhe anzuschauen. Auch nach dem 07. 01. liegt der Segen für Sie im Turm zum Abholen bereit. Für eine Spende sind wir immer dankbar.

Für die Aktion Dreikönigssingen suche wir kleine und große Könige, die uns bei der Aktion unterstützen. Ein Vorbereitungstreffen findet statt am Samstag, 06.01., um 15.00 Uhr in der AGORA. Wir freuen uns auf euer Kommen. Für die Sternsinger St. Heinrich: Christiane Jürgens

Sternsinger-Aktion in Laurensberg – Bist du dabei?

Eine gute Tradition: seit Jahren tragen in unserer Gemeinde engagierte Sternsinger und viele Helfer dazu bei, dass mit zahlreichen Spenden bedürftige Kinder unterstützt werden können. Ein toller Erfolg – den wollen wir fortsetzen!

Hoffentlich sind wieder viele von euch dabei: wir suchen viele Königinnen, Könige, Beteuerinnen und Betreuer, die sich auf den Weg durch Laurensberg machen, um den Segen in die Häuser zu bringen und dabei Spenden für Kinder in Not zu sammeln. Wir suchen auch Familien, die eine

Sternsingergruppe zum Mittagessen empfangen können. Die Teilnahme ist für alle offen. Das Vorbereitungstreffen ist nicht verpflichtend.

Das sind die Termine:

Freitag, 05.01.: Vorbereitungstreffen am Nachmittag

Samstag, 06.01.:

die Sternsinger ziehen ab 10.00 Uhr durch die Gemeinde

Sonntag, 07.01.:

Gottesdienst mit Königinnen und Königen, danach Empfang

Eine Anmeldung für die Aktion ist bis 27.12. ausschließlich über das Formular auf der Homepage der Pfarre (www.st-laurentius-ac.de) möglich. Alle weiteren Infos folgen zu einem späteren Zeitpunkt per E-Mail. Für wichtige Rückfragen sind wir unter sternsinger@st-laurentius-ac.de zu erreichen. Für das Vorbereitungsteam: Cordula Strack

Sternsinger-Aktion in Richterich

In Richterich ziehen Sternsinger am 06. Januar durch die Straßen, singen ihre Lieder, bringen den Segen und sammeln Spenden für das aktuelle Projekt.

Kinder im Grundschulalter, speziell die Kommunionkinder, können Königinnen und Könige sein und dreifach Freude bringen: denen, die sie besuchen, den Kindern und Jugendlichen am Amazonas, die sie unterstützen, und gewiss auch sich selber, weil sie miteinander für eine gute Sache unterwegs sind. Dafür nimmt man auch den Weg durch das Januarwetter in Kauf ...

Wir suchen zudem Jugendliche und Erwachsene, die den Einsatz der Kinder stützen, sei es als Betreuer oder als Helfer bei der Kleiderausgabe und beim stärkenden Essen zum Abschluss des Aktionstages.

Die Termine:

Freitag, 05.01., 16.30 Uhr:

Vorbereitungstreffen und Kleiderausgabe im Pfarrsaal

Samstag, 06.01.:

Sternsinger ziehen ab 10.00 Uhr durch die Gemeinde

Sonntag, 07.01., 11.30 Uhr:

Gottesdienst mit Königinnen und Königen

Anmelden für die Aktion können sich Kinder und alle, die Kindergruppen begleiten wollen, bis 27.12. über die Mailadresse sternsinger@st-martinus-ac.de oder über das Pfarrbüro St. Martinus. Wer beim Organisieren im Vorfeld helfen kann, meldet sich bitte bis zum 06. Dezember ebenfalls via sternsinger@st-martinus-ac.de

Für das Vorbereitungsteam:

Hans Brunner und Roland Wehmeyer



72-STUNDEN-AKTION

Werde Teil der größten Sozialaktion Deutschlands!

Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und seiner Verbände, die deutschlandweit stattfindet. Innerhalb der 72 Stunden machen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, organisiert in Aktionsgruppen, die Welt ein bisschen besser. Mit ihren Projekten setzen sie sich beispielsweise für ein soziales, ökologisches, politisches oder interreligiöses Thema ein.

Grundsätzlich können alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mitmachen, die in einer Gruppe (Verband, offene Jugendarbeit, Schulklasse, Sportverein etc.) organisiert sind. Jede Gruppe, die bei der 72-Stunden Aktion mitmacht, leistet einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft.

Es gibt zwei Projektvarianten:

„**Do-it**“: Jede Gruppe überlegt selbst, welches Projekt sie für andere und mit anderen umsetzen will.

„**Get-it**“: Wenn die Gruppe keine eigenen Ideen hat, bekommt sie ein Projekt zugeteilt. Beim Aktionsstart erfährt die Gruppe, welche Herausforderungen auf die Gruppe warten.

Mögliche Projektideen:

- Ein öffentliches Bücherregal bauen
- Eine Spendenaktion umsetzen
- Einen Kinderstadtplan entwerfen

Weitere Ideen sind unter www.72stunden.de zu finden.

Jetzt anmelden unter www.72stunden.de/anmelden



Allen Aktionsgruppen stehen Ansprechpartner im Koordinierungskreis Aachen zur Verfügung. Diese sind unter folgender Adresse erreichbar: aachen.72h@bdkj-aachen.de

Wir vom Sachausschuss Kinder und Jugend unterstützen die 72-Stunden-Aktion und laden zum Mitmachen ein.

Für den Sachausschuss Kinder und Jugend: Tetyana Lutsyk

FIRMUNG 2023: WIR GRATULIEREN! #MUT ZUM GLAUBEN

Am 29.10.2023 haben in unserer GdG 29 junge Menschen das Sakrament der Firmung empfangen. Herzlichen Glückwunsch unseren Firmlingen! Wir wünschen euch, dass ihr aus dem Glauben heraus den Mut schöpft, herauszufinden, was das Leben Gutes für euch bereithält!

Im Firmgottesdienst mit unserem Bischof Herrn Dr. Helmut Dieser in St. Laurentius haben die Firmlinge aus 32 Puzzlestücken nach und nach ein Bild zusammengesetzt, auf dem sie ihre eigenen Gedanken zum Jahresmotto „Sei mutig und stark“ ausgedrückt haben. Das Bild drückt auf wunderbare Weise die Vielfalt aus, die unsere Firmlinge auf dem Weg der Firmvorbereitung erfahren haben.

Wir bedanken uns bei allen, die zur Vorbereitung und zum Gottesdienst beigetragen haben, allen voran Tetyana Lutsyk – Danke für den Mut zum Glauben!

Für die Gemeindeleitung:
Marion Grande



FreePik

OFFENE TÜR

TOT UNICORN

Horbacher Str. 323, Horbach

MONTAGSTREFF ab 14 Jahre
montags, 20.00 - 22.30 Uhr

MITTWOCHSTREFF ab 14 Jahre
mittwochs, 20.00 - 22.30 Uhr

FREITAGSANGEBOT ab 6 Jahre
Sport und Spielertreff in der Turnhalle Horbach
freitags, 16.30 - 18.00 Uhr

KREATIVKURS in je 4 Einheiten,
ab 8 Jahre, freitags, 18.00 - 20.00 Uhr

FREITAGSTREFF ab 14 Jahre
freitags, 20.00 - 24.00 Uhr

SAMSTAGSTREFF ab 14 Jahre
samstags, 20.00 - 24.00 Uhr

FAMILIENKINO ab 6 Jahre und
abends ab 20.00 Uhr Blockbuster-
abend 1x im Monat

KINDER- UND JUGEND- ZENTRUM CUBE

Grünenthalerstr. 25c, Richterich
(Träger: Jugend in Aachen Nord West)

KIDS-Club 6 - 13 Jahre,
dienstags + freitags,
14.30 - 18.00 Uhr und
am 2. Samstag im Monat
14.30 - 18.00 Uhr

14PLUS ab 14 Jahre,
dienstags - freitags,
18.30 - 21.30 Uhr
und am 2. Samstag im Monat
18.30 - 22.00 Uhr

WEIHNACHTSORATORIUM

VON JOHANN SEBASTIAN BACH

150 JAHRE CHOR AN ST. LAURENTIUS

Am 2. Adventssonntag, 10. Dezember, um 17.00 Uhr führen der Chor von St. Laurentius, Mitglieder des jungen Chores „canto@campum“ und das Kammerorchester von St. Laurentius mit den Vokalsolisten Maria Regina Heyne, Lisa Claßen-Kobetic, Silke Schimkat, Christoph Claßen und Stephan Saus das Weihnachtsoratorium (Kantaten 1, 4 und 5) von Johann Sebastian Bach unter der Leitung von Kantor Gregor Jeub in der St. Laurentiuskirche auf.

Dieses Konzert wird der Auftakt für das 150-jährige Jubiläum sein, das der Chor St. Laurentius mit dem Beginn des neuen Kirchenjahres und im kommenden Jahr gemeinsam mit allen musikalischen Gruppen von St. Laurentius feiert. Am Sonntag, 17. Mai 1874, wurde „im Schullokal zu Laurensberg“ der Kirchenchor St. Laurentius gegründet, zunächst als reiner Männerchor. Erst 1945 wurde daraus der heutige gemischte Chor. Viele schöne Aufführungen in Gottesdiensten, Konzerten und auf Reisen hat der Chor seit dieser Zeit erlebt. Dies wird auch so weiter gehen.

Im Jubiläumsjahr plant man gemeinsam mit dem Kammerorchester mehrere Gottesdienste mit festlicher Musik. Eine Aufführung des „Messias“ von G. F. Händel im Krönungssaal des Aachener Rathauses ist in Planung. Im Herbst 2024 werden Chor und Orchester unserer Gemeinde eine sechstägige Konzert- und Kulturreise in die sächsische Landeshauptstadt Dresden unternehmen. Neben der musikalischen Gestaltung des Kapitelsamtes in der Hofkirche, der Kathedrale des Bistums Dresden-Meißen, ist ein Chor- und Orchesterkonzert in Dresden vorgesehen.

Wie im sonstigen Leben auch, sind die Kosten für solche Veranstaltungen und Reisen gegenüber früheren Jahren erheblich gestiegen. Um das Jubiläumsjahr mit viel schöner Musik durchführen zu können, ist entsprechende Hilfe notwendig. Daher bittet der Chor hierzu um finanzielle Unterstützung in Form von Spenden.

Das weitere musikalische Programm des Jubiläumsjahres wird im monatlich erscheinenden Pfarrbrief „DreiKlang“ und auf der Homepage veröffentlicht.

Für das Weihnachtsoratorium gibt es noch Restkarten an der Abendkasse, die am Konzertabend um 16.30 Uhr öffnet. Eintrittskarten der Kategorie 1 und 2 (nummeriert) sind für 20,-/16,- Euro und der Kategorie 3 (unnummeriert/Stehplätze) für 12,- Euro erhältlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Foto: Hans Pontzen

MUSIK IM GOTTESDIENST ST. LAURENTIUS

1. Adventssonntag 03.12. | 10.00 Uhr

Instrumentalmusik im Gottesdienst:
Sonata C-Dur, op. 3, Nr. 3 – P. B. Bellinzani
div. Instrumentalwerke – M. Marais
Dagmar Geller, Flöte, Gregor Jeub, Orgel

17.00 Uhr

„Advent – Ankunft“ – Offenes Singen und Musizieren
Kinderchor St. Laurentius
Kinderinstrumentalkreis St. Laurentius
Vielleicht du oder Sie? s. a. Sonderankündigung

Di 05.12. | 16.15 Uhr

Offenes Singen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern
des Seniorenhauses St. Laurentius im Seniorenhaus
Adventliche Gesänge für Kinderchor – div.
Kinderchor St. Laurentius

2. Adventssonntag 10.12. | 10.00 Uhr

Orgelvorspiel: Choralbearbeitung über:
„Wachet auf ruft uns die Stimme“ – J. S. Bach

17.00 Uhr

„Advent – Ankunft“ – Weihnachtsoratorium – J. S. Bach
Chor, „canto@campum“
und Kammerorchester St. Laurentius
s. a. Sonderankündigung

3. Adventssonntag 17.12. | 10.00 Uhr

Musik im Kinder- und Familiengottesdienst:
Adventliche Gesänge für Kinderchor – div.
Instrumentalsätze – div.
Kinderchor St. Laurentius und
Kinderinstrumentalkreis St. Laurentius

17.00 Uhr

„Advent – Ankunft“ – Eine Ökumenische Adventsaktion
Adventliche Musik – div. Lassen Sie sich überraschen!
Vielleicht du oder Sie? s. a. Sonderankündigung

Heiligabend 24.12. | 16.00 Uhr

Vokalmusik im Gottesdienst auf dem Mönchhof,
Oberdorfstr. 90, Horbach,
Weihnachtliche Gesänge für Kinderchor – div.
Kinderchor St. Laurentius und Projekt-Kinderchor der GdG

MUSIK IM GOTTESDIENST ST. LAURENTIUS

Heiligabend 24.12. | 18.30 Uhr

Vokal- und Instrumentalmusik in der Christmette:
Missa brevis, F-Dur („Jugendmesse“), Hob VII:1 – J. Haydn
Teile aus dem „Messias“ – G. F. Händel
Gesänge für Chor, Orchester und Gemeinde – div.
Chor von St. Laurentius
Mitglieder des Kammerorchesters St. Laurentius
Lisa Claßen-Kobetic, Sopran 1
Barbara Koreneef, Sopran 2
Frank Hecht, Orgel

Weihnachten 25.12. | 17.00 Uhr

Vokal- und Instrumentalmusik in der Christvesper:
Carols und modernere Gesänge zu Weihnachten – div.
Weihnachtslieder für Chor, Orgel und Gemeinde – div.
Deutsche Liturgiegesänge – div.
Mitglieder des Jungen Chores „canto@campum“
Mitglieder der Schola St. Laurentius
Kianhwa Djie, E-Piano und Orgel

Hl. Stephanus 26.12. | 10.00 Uhr

Instrumentalmusik im Gottesdienst:
Concerto grosso g-Moll, op. 6. Nr. 8 – A. Corelli
Christina Schiller, Violine I
Renate Schwieger, Violine II
Mechtild Hammelstein, Viola
Maria Koß, Violoncello
Georg Schöke, Kontrabass
Gregor Jeub, Orgel

Silvester, 31.12. | 18.00 Uhr

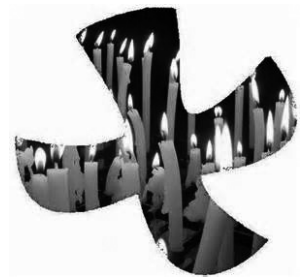
Vokalmusik in der festlichen
Jahresabschluss-Eucharistiefeier:
Modernere Chorwerke zum Jahresschluss – div.
Chor von St. Laurentius
Orgel: Kianhwa Djie

CHRISTVESPER IN ST. LAURENTIUS

Am ersten Weihnachtstag, 25. Dezember, um 17.00 Uhr feiern wir eine festliche Christvesper. Mitglieder des jungen Chores „canto@campum“ und der Schola St. Laurentius werden weihnachtliche Gesänge und Gregorianischen Choral zu Gehör bringen. Besinnliche und fröhliche Musik, eine Zeit in Stille, weihnachtliche Impulse aber auch festliche Weihnachtslieder erwarten Sie. Willkommen, feiern Sie gemeinsam mit uns Weihnachten. Vielleicht machen Sie einen Weihnachtsspaziergang mit Krippenbesuch in St. Laurentius und lauschen den weihnachtlichen Klängen, zu denen Sie auch eingeladen sind miteinzustimmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

TOCHTER ZION, NUN FREUE DICH UND JUBLE LAUT



Taizémesse in St. Konrad

Am 3. Adventssamstag, 16. Dezember, feiern wir um 18.00 Uhr die nächste Taizémesse in St. Konrad.

Wer gerne die vierstimmigen Gesänge im Taizéprojektchor mitsingen möchte, den laden wir herzlich zur „Einstimmung“ um 16.30 Uhr ein. Kommen Sie einfach in die Kirche. Wenn Sie mit Ihrem Instrument mitspielen möchten, melden Sie sich bitte vorher bei Gregor Jeub: gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de

Herzlich Willkommen! Gregor Jeub

OFFENES SINGEN UND MUSIZIEREN IN ST. LAURENTIUS

Am 1. Adventssonntag um 17.00 Uhr laden wir alle Kinder, Jugendliche, junge und ältere Erwachsene zu einem Nachmittag mit viel Musik nach St. Laurentius ein. Gemeinsam singen und spielen wir bekannte und moderne Adventslieder. So wollen wir uns gemeinsam mit dem Kinderprojektchor der GdG, dem Kinderchor und dem Kinderinstrumentalkreis St. Laurentius unter der Leitung von Gregor Jeub auf den Advent einstimmen.

Bringen Sie gerne Ihr Instrument mit. Es darf spontan mitgespielt werden. Die Gesänge sind mit Akkordbezeichnungen für Instrumente in C versehen. Melden Sie sich gerne ab dem 19. November bei Gregor Jeub, wenn Sie vorher ein Notenexemplar haben möchten.

Im Anschluss an die stimmungsvolle Stunde wollen wir bei Kinderpunsch, Glühwein und Spekulatius miteinander ins Gespräch kommen und den Abend ausklingen lassen.

Die Kinder des Kinderchores und des Kinderinstrumentalkreises freuen sich auf euren/ Ihren Besuch!

Herzlich Willkommen! Gregor Jeub

SINGEN AUF DEM WEIHNACHTSMARKT

Unsere Kirchenchöre St. Cäcilia und St. Martinus wirken mit beim Weihnachtsmarkt am Rathausplatz in Richterich und singen adventliche und weihnachtliche Chormusik unter der Leitung von Angelo Scholly. Kommen Sie gern dazu, hören den Chören zu und trinken anschließend noch einen Glühwein mit uns! Am Samstag, 02.12. um 16.30 Uhr auf dem Markt.

Angelo Scholly

MUSIKALISCHES ABENDLOB IM ADVENT

Musik, Licht, Stille, Gebet – mit diesen und weiteren Elementen laden wir im Advent zum musikalischen Abendgebet in die Kirche St. Martinus ein: 30 Minuten lang am Freitagabend den Alltag mit seinen vorweihnachtlichen Vorbereitungen unterbrechen und sich Zeit für sich selbst und Gott zu gönnen.

Ignatius von Loyola hat dem Jesuitenorden das spirituelle Motto mit auf den Weg gegeben: „Gott in allen Dingen finden“. Denn Gott kann überall sein. Manchmal suchen wir nicht und finden ihn doch. Und sicherlich lässt sich Gott an heiligen Orten finden; aber eben nicht nur dort. Seine Spuren von Leben, Liebe und Licht sind vielfältig.

In jedem musikalischen Abendlob werden wir ein neues Adventslied kennenlernen und bedenken:

- Fr., 08.12., 19.00 Uhr – Leben in allen Dingen finden
- Fr., 15.12., 19.00 Uhr – Liebe in allen Dingen finden
- Fr., 22.12., 19.00 Uhr – Licht in allen Dingen finden

Dabei wird vor allem auch die Musik unser Warten auf das bevorstehende Fest prägen. Gemeinsam mit Angelo Scholly, Orgel, musizieren am 08.12. Robert Alt, Klarinette, am 15.12. Monika Lambrecht, Flöte, und am 22.12. Martin Hoffmann, Viola.

Wir freuen uns auf diese Zeit mit Ihnen
Gerlinde Lohmann und Angelo Scholly



Foto: privat

Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2024!

MUSIK IM GOTTESDIENST ST. HEINRICH

1. Adventssamstag 02.12. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Nun komm, der Heiden Heiland – Joh. Seb. Bach

2. Adventssamstag 09.12. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Improvisation „Macht hoch die Tür“ – Angelo Scholly

3. Adventssamstag 16.12. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Wachet auf, ruft uns die Stimme – Joh. Seb. Bach

4. Adventssamstag 23.12. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Improvisation

„Maria durch ein Dornwald ging“ – Angelo Scholly

Weihnachten 25.12. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel: Noel – Louis Claude Daquin

Chormusik:

Missa brevis G für Chor und Streicher – Ernst Bröer

Liedsätze zu Weihnachtsliedern – Klaus Wallrath

Kirchenchor St. Cäcilia, Streicherensemble

Sa 30.12. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Improvisation – Angelo Scholly

Mo 01.01. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Toccata und Fuge d-Moll – Joh. Seb. Bach

HEILIGABEND – MIT DABEI!

Festliche Lieder singen zu Weihnachten alle gerne – aber vielleicht möchten Sie auch einmal mit im Chor singen, wo in St. Martinus in diesem Jahr die prächtige Missa brevis in B des Briten Christopher Tambling auf dem Programm steht, die von Blechbläsern und Orgel begleitet wird. Diese wird dann am Heiligabend um 18.30 Uhr in der Christmette gesungen.

Die Proben sind mittwochs um 20.00 Uhr im Pfarrsaal St. Martinus – melden Sie sich gern!

Angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de

Wir vom Kirchenchor und ich als Leiter freuen uns auf Sie!
Angelo Scholly

MUSIK IM GOTTESDIENST ST. MARTINUS

1. Adventssonntag 03.12. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel:

Nun komm, der Heiden Heiland – Joh. Seb. Bach

Fr 08.12. | 19.00 Uhr

Musikalisches Abendlob mit Robert Alt, Klarinette und Angelo Scholly, Orgel

2. Adventssonntag 10.12. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel:

Improvisation „Macht hoch die Tür“ – Angelo Scholly

Fr 15.12. | 19.00 Uhr

Musikalisches Abendlob mit Monika Lambrecht, Flöte und Angelo Scholly, Orgel

3. Adventssonntag 17.12. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel:

Wachet auf, ruft uns die Stimme – Joh. Seb. Bach

Fr 22.12. | 19.00 Uhr

Musikalisches Abendlob mit Martin Hoffmann, Viola und Angelo Scholly, Orgel

Heiligabend 24.12. | 18.30 Uhr

Orgelnachspiel: Noel – Louis Claude Daquin

Chormusik: Missa brevis B für Chor, Bläser und Orgel – Christopher Tambling

Liedsätze zu Weihnachtsliedern – Klaus Wallrath

Kirchenchor St. Martinus, Blechbläserquartett

Weihnachten 25.12. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Noel – Louis Claude Daquin

Di 26.12. | 11.30 Uhr

Musik mit dem Instrumentalverein Richterich

So 31.12. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Noel – Claude Balbastre

So 31.12. | 23.00 Uhr

Feuerwerk der Orgelmusik / s. Sonderankündigung

Mo 01.01. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Toccata und Fuge d-Moll – Joh. Seb. Bach

Chormusik: Missa brevis A für Frauenchor und Orgel – Christopher Tambling

Liedsätze – diverse

Kirchenchor St. Martinus

FEUERWERK DER ORGELMUSIK



In diesem Jahr findet es wieder statt – das zweijährlich wiederkehrende Silvester-Orgelkonzert am 31. Dezember um 23.00 Uhr. Pünktlich um Mitternacht ist das Konzert zu Ende und wir können mit einem Glas Sekt oder Saft auf das Jahr 2024 anstoßen.

Zuvor gibt es unter der Überschrift „Toccat(a)dagio“ festliche und ruhige Klänge: nämlich Toccaten von Buxtehude, Zwaart, Widor u.a. sowie Adagio-Sätze von Rheinberger, Mozart u.a.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Wir sehen und hören uns zum Jahreswechsel...
Angelo Scholly

PROBENTERMINE

CANTO@CAMPUM

St. Laurentius Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

KAMMERORCHESTER

St. Laurentius Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr

KINDERCHOR St. Laurentius

A-Chor: 2. - 4. Schulj.: Freitag 15.00 - 15.45 Uhr

B-Chor: ab 5. Schulj.: Freitag 16.30 - 17.15 Uhr

KINDERINSTRUMENTALKREIS

St. Laurentius Freitag, 15.45 - 16.30 Uhr

KIRCHENCHOR

St. Heinrich Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Laurentius Mittwoch, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Martinus Mittwoch, 20.00 Uhr

SCHOLA

In allen Gemeinden nach Absprache

SANKTMARTINUSSINGKREIS

01.12. + 15.12., 20.00 - 22.00 Uhr

PROBENORTE

In der Kirche oder im Saal nach Absprache

ST. HEINRICH ST. LAURENTIUS

ST. MARTINUS

Fr	01.		08.00 Uhr Schulgottesdienst 1. Schuljahr 17.30 Uhr  Eucharistiefeier 19.00 Uhr  Wortgottesfeier freitags um sieben	
1. ADVENT LESUNGEN: JES 63,16b-17.19b;64,3-7; 1 KOR 1,3-9; EVANGELIUM: MK 13,24-37				
Sa	02.	18.00 Uhr Rorategottesdienst	16.30 Uhr  Eucharistiefeier	
So	03.	10.00 Uhr Wortgottesfeier für Familien im Advent	10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier
Mi	06.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *	06.15 Uhr Frühschicht "Seid wachsam" 14.00 Uhr  Wortgottesfeier mit dem Kindergarten	
Do	07.			08.00 Uhr Schulgottesdienst 2. Schuljahr 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	08.		08.00 Uhr Schulgottesdienst 2. Schuljahr 17.30 Uhr  Eucharistiefeier	10.00 Uhr Gottesdienst zum Fest des hl. Nikolaus im Kindergarten 19.00 Uhr Musikalisches Abendlob
2. ADVENT LESUNGEN: JES 40,1-5.9-11; 2 PETR 3,8-14; EVANGELIUM: MK 1,1-8				
Sa	09.	18.00 Uhr Rorategottesdienst	16.30 Uhr  Eucharistiefeier	
So	10.	10.00 Uhr Wortgottesfeier für Familien im Advent	10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier anschließend Kirchenkaffee
Mi	13.	06.15 Uhr Frühschicht "Den Weg bereiten" 19.00 Uhr Eucharistiefeier *		
Do	14.	09.00 Uhr ökumenischer Schul- gottesdienst 1.-4. Schuljahr	18.00 Uhr  Wortgottesfeier	08.00 Uhr ökumenischer Schul- gottesdienst 1.-4. Schuljahr 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	15.		08.00 Uhr ökumenischer Schul- gottesdienst 1.-4. Schuljahr 17.30 Uhr  Eucharistiefeier	19.00 Uhr Musikalisches Abendlob
3. ADVENT LESUNGEN: JES 61,1-2a.10-11; 1 THESS 5,16-24; EVANGELIUM: JOH 1,6-8.19-28				
Sa	16.	18.00 Uhr Rorategottesdienst	16.30 Uhr  Eucharistiefeier	
So	17.	10.00 Uhr Wortgottesfeier für Familien im Advent	10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderchor und Kinder- instrumentalkreis 17.00 Uhr Ökumenischer Gottes- dienst	11.30 Uhr Eucharistiefeier
Di	19.			19.00 Uhr Feier der Versöhnung
Mi	20.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *	08.15 Uhr Vorweihnachtsschulgot- tesdienst Anne-Frank-Gymnasium	06.15 Uhr Frühschicht: "Nach mir kommt einer"
Do	21.		17.00 Uhr  entfällt	19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Friedenslicht

ST. HEINRICH ST. LAURENTIUS

ST. MARTINUS

Fr	22.		17.30 Uhr  Eucharistiefeier	19.00 Uhr Musikalisches Abendlob
4. ADVENT LESUNGEN: 2 SAM 7,1-5.8b-12.14a.16; RÖM 16,25-27; EVANGELIUM: LK 1,26-38				
Sa	23.	18.00 Uhr Rorategottesdienst	16.30 Uhr  Eucharistiefeier	
WEIHNACHTEN LESUNGEN: JES 52,7-10; HEBR 1,1-6; EVANGELIUM: JOH 1,1-18				
So	24.		14.30 Uhr Kleinkindergottesdienst 14.45 Uhr  Christmette	
		16.00 Uhr Krippenfeier am Hof Engelsing, Mönchhof, Horbach, bei Regen in der Kirche St. Laurentius		
			18.30 Uhr Christmette	18.30 Uhr Christmette
Mo	25.	10.00 Uhr Festgottesdienst	10.00 Uhr  Eucharistiefeier 17.00 Uhr Weihnachtliche Christvesper	11.30 Uhr Eucharistiefeier mit Familiensegnung
Di	26.		10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Familiensegnung 10.00 Uhr  Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier mit dem Instrumentalverein
Mi	27.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *		
Do	28.		18.00 Uhr  Eucharistiefeier	19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	29.		17.30 Uhr  Eucharistiefeier	
FEST DER HEILIGEN FAMILIE LESUNGEN: GEN 15,1-6;21,1-3 od. SIR 3,2-6.12-14(3-7.14-17a); HEBR 11,8.11-12.17-19 od. KOL 3,12-21; EVANGELIUM: LK 2,22-40				
Sa	30.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr  Eucharistiefeier	
So	31.		18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresabschluss	11.30 Uhr Eucharistiefeier
Mo	1.1.	18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresbeginn	10.00 Uhr  Eucharistiefeier zum Jahresbeginn	11.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresbeginn

Die in der gedruckten Ausgabe genannten Namen werden im Internet nicht veröffentlicht.

*Ist am gleichen Tag Auferstehungsgottesdienst, entfallen Gottesdienst und Rosenkranzgebet am Abend.

ZEICHEN UND ABKÜRZUNGEN

 Induktive Höranlage für Hörgeräte in T-Stellung.
Information: www.st-heinrich-ac.de/gottesdienst

SWG Sechswochengedenken

JGD Jahrgedenken

GD Gedenken

 AGORA, Horbacher Str. 334a

 St. Heinrich: Pfarrheim, Saal; St. Martinus: Pfarrsaal

 Seniorenhaus St. Laurentius, Laurentiusstr. 38 - 40

 Kapelle Rosenpark, Adele-Weidtman-Str. 87

 Laurentiushaus, Laurentiusstr. 77

 Pflegewohnstift, Schurzelter Str. 28

WIR BITTEN UM IHR GEBET

**DAS SAKRAMENT DER TAUFTE EMPFINGEN
WIR BETEN FÜR UNSERE VERSTORBENEN**

Die in der gedruckten Ausgabe
genannten Namen werden im
Internet nicht veröffentlicht.

KIRCHENÖFFNUNGSZEITEN

Die Kirche St. Laurentius ist außerhalb der Gottesdienstzeiten an allen Tagen (außer an Feiertagen) bis zur Glastüre offen. Öffnungszeiten an den Weihnachtstagen siehe Seite 2.

Die Kapellen in St. Heinrich und in St. Martinus sind tagsüber geöffnet.

GEBETSZEITEN

ROSENKRANZGEBET

Mittwoch, 18.30 Uhr, St. Heinrich
Mo. - Do., 17.15 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

ATEMPAUSE

Stille Gebetszeit am letzten Dienstag im Monat,
18.00 - 18.45 Uhr, Turmkapelle St. Laurentius

ABENDLOB

Jeden dritten Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr St. Heinrich,
Sonntag, 18.00 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

KRANKENSALBUNG / KRANKEN- KOMMUNION

Bitte melden Sie sich bei Bedarf in Ihrem Pfarrbüro.

BEICHTGELEGENHEIT

Nach Absprache mit Pfarrer Hans-Georg Schornstein.

ONLINE-ANGEBOTE

Sie finden täglich auf unserer Homepage
gdg-grenzenlos.de einen Impuls.

Gottesdienste und andere Videos finden Sie
im YouTube-Kanal der GdG grenzenlos.



CAFE-TREFF 60 +

ES NAHT SICH....., ES NAHT SICH.....!

Wie schon angekündigt, findet unser nächster „Cafe-Treff 60 +“ am Dienstag, 12. Dezember, im Laurentiushaus 77 von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Lieder und Gedichte, Geschichten zur Nikolaus- und Adventzeit werden uns durch die Stunden begleiten. Gregor Jeub wird uns dabei unterstützen.

Zudem gibt es bei Kaffee und Keksen viel Zeit zum Klönen.

Herzlich laden wir sie zu diesem Nachmittag ein. Wir freuen uns auf Sie!

Für das Cafe-Treff-Team: Magdalena Foerster

SENIORENBEGEGNUNGSSTÄTTE MALTESERICH

Der mobile Einkaufswagen der Malteser fährt jetzt mittwochs und donnerstags

Der mobile Einkaufswagen – ein Kleinbus – der Malteser in Richterich fährt mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr und jetzt auch donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und begleitet Seniorinnen und Senioren beim Einkauf. Die Teilnehmenden werden von zu Hause abgeholt, beim Einkaufen unterstützt und anschließend wieder nach Haus gebracht. Ziel des Projekts ist, Selbstständigkeit und Lebensqualität zu schenken und soziale Kontakte zu fördern, denn neben dem Einkauf können die Senioren und Seniorinnen sich in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen noch zusammensetzen und „klönen“. Begeleitet werden sie von geschulten Ehrenamtlern, an die sie sich auch mit ihren Problemen wenden können. Anmeldung erforderlich (s.u.)

Internet Entdecken – ganz einfach

am Freitag, 15. Dezember, 11.00 Uhr

Die Teilnahme an diesem Angebot ist nur online möglich. Nach Anmeldung wird Ihnen der Link zur Teilnahme rechtzeitig zugesandt

Anmeldung zu allen Angeboten per E-Mail an Malteserich.Aachen@malteser.org oder telefonisch bei der Koordinatorin der Seniorenberatungsstelle Ute Offermann-Wilden Tel.: 0241 99738400

DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUM GEBURTSTAG

Die in der gedruckten Ausgabe genannten Namen werden im Internet nicht veröffentlicht.

Gerne gratuliert Ihre Gemeinde Ihnen an dieser Stelle zum Geburtstag, und zwar zum 80., zum 85. und ab dem 90. Geburtstag jedes Jahr. Falls Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, melden Sie sich bitte spätestens zwei Monate vor Ihrem Geburtstag in Ihrem Pfarrbüro.

SENIORENTREFFEN

ST. MARTINUS

07.12. Bingo

14.12. Adventsfeier

BEGEGNUNGSSTÄTTE

MalteseRich

DES MALTESERHILFSDIENST IM PFARRHEIM ST. MARTINUS

Horbacher Straße 55, Richterich
MALTESERICH.AACHEN@MALTESER.ORG

ANGEHÖRIGENSTAMMTISCH

2. Donnerstag im Monat,
17.00 bis 19.00 Uhr,
um Anmeldung wird gebeten

CAFÉ MALTA

für Menschen mit Demenz,
montags, 14.30 bis 17.00 Uhr

CAFÉ MALTA KREATIV

für Menschen mit Demenz,
dienstags, 14.00 bis 16.30 Uhr

ERLEBNISTANZ - TANZEN IM SITZEN

1. und 3. Dienstag im
Monat, 14.00 bis 15.00 Uhr

MOBILER EINKAUFSWAGEN

mittwochs, 10.00 bis ca. 12.00,
mittwochs, 14.00 bis ca. 17.00 und
donnerstags, 10.00 bis 12.00 Uhr.
Sie werden zu Hause abgeholt.
Anmeldung erforderlich

SENIORENBERATUNG

montags, 10.00 bis 12.00 Uhr,
sowie nach Vereinbarung

WEITERE ANGEBOTE

Telefonbesuchsdienst
Kulturbegleitdienst
Besuchsdienst für Menschen mit
und ohne Demenz

ANMELDUNG UNTER

MalteseRich.Aachen@Malteser.org oder
Tel.: 0241 99738400



160 JAHRE AACHENER MITTWOCHSPROZESSION – KOMM MIT!

Seit nunmehr über 160 Jahren gibt es die schöne Aachener Mittwochsprozession – und die Tradition besteht fort!

Jeden Mittwoch pilgern wir vom Elisabethinnen-Kloster am unteren Preusweg durch den Aachener Wald nach Moresnet-Chapelle, wo es nach unserer Ankunft dort in der Kapelle eine heilige Messe gibt. Nach einer kurzen Pause wird noch der Kreuzweg im herrlichen „Calvaire“ dort gegangen, und schließlich gehen wir wieder zurück und beenden unsere Pilgerschaft am Parkplatz Adamshäuschen.

Auf dem Weg beten wir den freudreichen, den schmerzreichen, den glorreichen und den lichtreichen Rosenkranz, und auch gesungen wird an strategischen Stellen. Aus Erfahrung kann ich dafür garantieren, dass diese Pilgerschaft eine ganz wunderbare spirituelle Erfahrung ist, und zwar jeden Mittwoch. Interessierte Mitmenschen melden sich gerne bei mir unter georgdeden@gmail.com.

Georg Deden

DANKESCHÖN

**an die Gemeindemitglieder der GdG grenzenlos,
Aachen, Deutschland**

Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Seniorenheims spreche ich Ihnen meine herzlichsten Glückwünsche aus. Die Schwestern haben mir mitgeteilt, dass die Pfarrei während des Jubiläums- und Pfarrfestes 3.885,66 Euro für das Projekt des Lourdes-Krankenhauses Idinthakarai Tamilnadu, Indien gesammelt hat, um die medizinische Versorgung der armen Menschen in der Region zu verbessern. Mein aufrichtiger Dank gilt Ihnen für Ihre Spende, um dadurch die Gesundheitslage der Menschen in Idinthakarai zu verbessern. Unsere Schwestern, die im Lourdes-Krankenhaus arbeiten, danken Ihnen gemeinsam mit mir für Ihre Großzügigkeit.

Der liebe Gott wird Sie sicher segnen und belohnt Sie für Ihre Geste der Nächstenliebe gegenüber den benachteiligten Schwestern und Brüdern.

Mit guten Wünschen und Gebeten

Sr Rose Celine, Generaloberin
Sisters of the Little Flower of Bethany

PFARRBRIEFBOTEN

Wir suchen dringend einen Pfarrbriefboten/ eine Pfarrbriefbotin für den Bereich Parkstr. 1-98, Am Sonnenlehen, Schlossteich. Wer den Bezirk übernehmen kann, melde sich bitte im Pfarrbüro St. Martinus. Vielen Dank!

ORATORIUM ELIJA BEGEISTERT



Foto: Hans Brunner

Gott in einem wiegenden Walzer zu besingen, das vermittelt innigstes Vertrauen. Und dieses Vertrauen macht das Leben des Propheten Elija aus. Wie sehr er sich führen und tragen lassen kann von Jahwe, das bleibt gewiss allen als Erinnerung und Nachklang von einem Konzertabend in der Pfarrkirche St. Martinus in Richterich zum Abschluss der Martinswoche am 12. November. Es war der zweite Anlauf: Wenige Tage vor Ausbruch der Corona-Pandemie war der SanktMartinusSingkreis schon einmal soweit, das moderne Oratorium von Markus Erhardt (Text) und Dirk-Johannes Neumann (Musik) darzubieten.

Nun war die Pfarrkirche bis auf den allerletzten Platz gefüllt, und alle, die zum Zuhören gekommen waren, bekamen von Chor, Orchester und Solistinnen und Solisten viel mehr, als bloß etwas zum Hören. Sie wurden hineingezogen in eine ungeheuer spannende, dramatische und zugleich zärtliche, immer kraftvolle Geschichte. Sie ist uralte, fast 3.000 Jahre, und doch hochaktuell: Wer oder was kann uns retten? Wenn es Gott gibt, warum dann Hunger und Not? Wie geht es aus mit denen, die sich alles kaufen und notfalls rauben können? Und was ist mit den Kleinen, den Armen, den Stimmlosen? In dem Oratorium „Elija“ bekommt die Witwe eine Stimme – und was für eine! Dagegen verblassen (trotz musikalischer Glanzleistung) die grausame Königin Isebel und ihr von sich überzeugter Mann Ahab. Und Elischa wird zuletzt vom Erzähler zum Sänger, wird Nachfolger des Propheten Elija und stimmt ein in sein Loblied ...

Dank gebührt Angelo Scholly und den Mitgliedern des SMS, dass sie über Jahre drangeblieben sind an dem herausfordernden Stück und es nun mit kleinem Orchester und äußerst präsenten Solistinnen und Solisten umgesetzt haben. Mit dem Publikum freute sich der anwesende Komponist, im Bild rechts, an der Wirkung seiner Tonsprache. Sie reicht von Klangmalerei zu „Sturm“, „Feuer“, „Erdbeben“ oder „Säuseln“ über eindringliche Sprechchöre oder einer Art Marschmusik bis hin zu wunderschönen Arien und Duetten. Und die Lichtregie zauberte sogar Sterne an den (Kirchen)Himmel. Man würde das Werk in dieser Besetzung gerne noch einmal erleben ...

Hans Brunner

STILLE NACHT, HEILIGE NACHT

„Stille Nacht, heilige Nacht“ so singen wir am Heiligen Abend. Aber was macht diese Nacht zur „stillen und heiligen Nacht“?

Das Fest, das wir feiern, ist ein Fest der Gegenwart. Wir feiern es in der Nacht. Ihre Dunkelheit wird zum Anfang eines ewigen Beginns, der alle Verwirklichung schon in sich trägt. Sie wird zum Ort, in dem Gott in unser irdisches Dasein kommt. Er fängt da an, wo wir alle angefangen haben als Kind, wehrlos und klein. Er teilt in Jesus unser Los, unser Leben, unseren Tod und nimmt uns mit in seine unendliche Liebe, die unaufhebbar ist. So wird die Weihnacht mehr als eine gewöhnliche Nacht, sie wird zur „heiligen Nacht“. Dieses geheimnisvolle Geschenk dürfen wir feiern.

Aber wie kann es gefeiert werden, damit es nicht nur zu einem bloßen Feiertag verkommt? Es muss still in uns werden. In der Stille ahnen wir einen inneren Ort in uns, den Ort unserer Alltagssorgen, unserer Lebensenttäuschung, unserer Sehnsucht. Dort hinein will Gott geboren werden. Nur wer ruhig und still wird, kann diese leise Ankunft der Liebe erahnen.

„Wenn wir sagen: Es ist Weihnacht, dann sagen wir: Gott hat sein letztes, sein tiefstes, sein schönsten Wort im fleischgewordenen Wort in die Welt hineingesagt, ein Wort, das nicht mehr rückgängig gemacht werden kann, weil es Gottes endgültige Tat, weil es Gott selbst in der Welt ist. Und dieses Wort heißt: Ich liebe dich, du Welt und du Mensch.“

(Karl Rahner, Der betende Christ, aus: Sämtliche Werke, Band 7, Freiburg 2013).

Dr. Barbara Geis

PFARRBUS NACH ST. LAURENTIUS

Zur Messe um 10.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen

Abfahrt	Haltestellen
09.15 Uhr	Rathausstr. 39
09.16 Uhr	Schurzelter Mühle
09.18 Uhr	CMS Pflege-Wohnstift (nur bei Bedarf)
09.20 Uhr	Haltestelle „Süsterau“
09.24 Uhr	Haltestelle „Wildbach“
09.26 Uhr	Haltestelle „Laurensberg“
09.30 Uhr	Rosenpark
09.33 Uhr	Haltestelle „Rahe“
09.35 Uhr	Schlossweiherstr. / Am Beulardstein
09.36 Uhr	Tittardsfeld / Beulardsteiner Feld
09.38 Uhr	Roermonder Str. 389
09.45 Uhr	Haltestelle „Vetschau“ (nur bei Bedarf)

Wenn Sie von den Haltestellen, die mit dem Vermerk „nur bei Bedarf“ gekennzeichnet sind, abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bis Freitag 12.00 Uhr im Pfarrbüro Laurentius.

Advent ist Ankunft

– auch für diejenigen, die Abschied nehmen mussten?

Weihnachten ist friedlich

– auch, wenn in der Welt Krieg und Hunger herrschen?

Weihnachten ist das Fest der Familie

– auch, für diejenigen, die einsam sind?

So dürfen wir gerade in der Adventszeit und an Weihnachten hoffen,

– dass wir offene Augen, offene Ohren und ein offenes Herz für die Nöte anderer haben,

– dass Gott unsere Traurigkeit sieht,

– dass wir Trost spenden,

– dass Gott ein Licht anzündet in unserer Dunkelheit,

– dass wir ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest feiern dürfen.

Petra Schmitz

SEGENSWUNSCH

Foto: Anugrah Lohiy/Pexels

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Gemeindeleitung und Pfarreiräte St. Heinrich, St. Laurentius und St. Martinus, Anschrift: Laurentiusstr. 79, 52072 Aachen

ERSCHEINUNGSWEISE

Erscheint 11 mal pro Jahr, Auflage ca. 8.000, Verteilung kostenlos an alle Haushalte der Stadtteile Aachen-Horbach, -Laurensberg und -Richterich

MITARBEIT UND KONTAKT

Redaktion: D. Marklowski, G. Pinke für St. Heinrich; E. Jörissen, J. Oellers für St. Laurentius; C. Klein, S. Schmitt für St. Martinus, Layout: S. Schmitt
Anzeigen: R. Bohren, 0241-175798, Druckerei: Druckerei Bohren, Aachen
Kontakt: dreiklang@gdg-grenzenlos.de

BILDER

Titelfoto: cottonbro-studio/Pexels

EINSENDEN VON BEITRÄGEN

Alle eingesandten Artikel erscheinen in der Regel im Dreiklang und auf den Internetseiten der Pfarren. Wünschen Sie KEINE Veröffentlichung Ihres Artikels im Internet oder möchten Sie die Veröffentlichung in irgendeiner anderen Weise einschränken, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Senden Sie ausschließlich Bildmaterial ein, das urheberrechtlich frei ist. Sind Personen abgebildet, erklären Sie bitte, dass Sie deren Zustimmung eingeholt haben (Ausnahme: Aufnahmen von öffentl. Veranstaltungen).

Mit Namen gezeichnete Artikel und Werbung müssen nicht unbedingt auch mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Redaktionsschluss für Januar: 01.12.

		ST. HEINRICH	ST. LAURENTIUS	ST. MARTINUS
		www.st-heinrich-ac.de	www.st-laurentius-ac.de	www.st-martinus-ac.de
Ehrenamtliche Mitglieder	GEMEINDELEITUNG	Peter Bücken, peter.buecker@gdg-grenzenlos.de Elisabeth Quix-Brauers, elisabeth.quix-brauers@gdg-grenzenlos.de	Dr. Dagmar Monteiro Pai, dagmar.monteirpai@gdg-grenzenlos.de Michael Strack, michael.strack@gdg-grenzenlos.de	Mechthild Bergedieck, mechthild.bergedieck@gdg-grenzenlos.de Lotte Lennartz, lotte.lennartz@gdg-grenzenlos.de
Gemeinde-referentinnen		Gerlinde Lohmann, Horbacher Str. 52, 0160 99722950, gerlinde.lohmann@gdg-grenzenlos.de Birgit Grömping, Horbacher Str. 52, 0151-53295874, birgit.groemping@gdg-grenzenlos.de		
Kirchenmusiker		Gregor Jeub, Laurentiusstr. 75, 0151 221 73 958, gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de Angelo Scholly, Horbacher Str. 52, 0241-9319228, angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de		
Pastoral-referent/-in		Tetyana Lutsyk, Horbacher Str. 52, 0160 99722443, tetyana.lutsyk@gdg-grenzenlos.de Norbert Franzen, 02403 - 5 05 88 27, 0157 50 78 21 07, norbert.franzen@gdg-grenzenlos.de		
Pfarrvikar		Hans-Georg Schornstein, Pfalzgrafenstr. 78, 0241-51568935, hans-georg.schornstein@gdg-grenzenlos.de		
Trauerbegleiterin		Schwester Irmtraud, 0241-88943-36, sr.irmtraud@gdg-grenzenlos.de		
GdG-Leiter/Pfarr-administrator		Josef Wolff, Horbacher Straße 52, 0160 9332 8640, josef.wolff@gdg-grenzenlos.de		
Subsidiar		Kaplan Werner Kallen, Ursulinerstr. 1, 0241-47032725		
Sakristan/-in		Ellen Dovern sakristan@st-heinrich-ac.de	Magdalena Foerster, 0241-9007466 Edyta Hänsel, Tel: 0241 46375732 sakristan@st-laurentius-ac.de	Anna Maria Bröcheler, Edyta Hänsel, Leo Lögers, Inge Siebertz, Elisabeth und Richard Terschluse sakristan@st-martinus-ac.de
Pfarrbüro/ Pfarramtssekretärin		Christiane Jürgens, Horbacher Str. 334a 02407-3379 st.heinrich@gdg-grenzenlos.de Do 15.00-17.00h	Danka Wowra, Laurentiusstr. 79 0241-171-770, Fax -973 st.laurentius@gdg-grenzenlos.de Di-Fr. 10.00-12.00h, Do 15.00-17.00h	Helga Schornstein, Horbacher Str. 52 0241-93100-20 st.martinus@gdg-grenzenlos.de Mo, Di, Do, Fr 10.00-12.00h
Präventionsfachkraft		Birgit Grömping, Horbacher Str. 52, 0151-53295874, birgit.groemping@gdg-grenzenlos.de		
Kirchenvorstand		Dr. Manfred Arnold	Markus Frankenne	Günter Siebertz
Pfarreirat		R. Crumbach, M. Frohn und C. Jürgens pfarreirat@st-heinrich-ac.de	verantwortlichenkreis@st-laurentius-ac.de	Hans Brunner und Catharina Klein pfarreirat@st-martinus-ac.de
Kindergarten		Helene Seiid Wiesenweg 26, 02407-4166 pro-futura.kita-heinrich@bistum-aachen.de	Birgit Dixtores Laurentiusstraße 38-40, 0241-12491 pro-futura.kita-laurentius@bistum-aachen.de	Nastassja Nießen Fassinstraße 4, 0241-14377 pro-futura.kita-martinus@bistum-aachen.de
		pro futura – Tageseinrichtungen für Kinder im Verbund Aachen-Nordwest Verundleitung: Nathalie Weber, Ahornstraße 51, 52074 Aachen, 0176 45 81 79 40, pro-futura.weber-nathalie@bistum-aachen.de		
Seniorenhaus St. Laurentius		Heimleiterin Sr. Carmella, Laurentiusstr. 38-40, 0241-9512200, Fax 0241-175402 kontakt@seniorenhaus-st-laurentius.de, www.seniorenhaus-st-laurentius.de		
Bücherinsel Laurensberg		Bücherinsel Laurensberg, Elke Schulte, Laurentiusstr. 75, 0241 -91610519, buecherinsel@st-laurentius-ac.de Di 10.00-12.00h, Mi 18.00-20.00h, Do 15.00-18.00h, Fr 15.00-17.00h, Sa 17.00-19.00h		
Flüchtlingshilfe		Flüchtlingshilfe der Pfarre St. Martinus, Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC, IBAN: DE30 3906 0180 1322 3190 33		
Förderverein/ Stiftung		Förderverein der Pfarre St. Heinrich in Aachen-Horbach Peter Bücken, Horbacher Str. 334a Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE84 3905 0000 0000 2780 44	Förderverein St. Laurentius Markus Frankenne Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE03 3905 0000 0000 0553 35	Stiftung Lebendige Gemeinde St. Martinus Holger Brantin, Horbacher Str. 52 Pax Bank Aachen, BIC: GENODED1PAX IBAN: DE30 3706 0193 1121 1211 20
Pfarrkonto		Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE 73 3905 0000 0000 2514 70	Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC IBAN: DE71 3906 0180 1221 4150 15	Pax Bank Aachen, IBAN DE29 3706 0193 1003 9360 20
Caritaskonto		Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE 86 3905 0000 0009 3809 73	Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE33 3905 0000 0009 4929 92	Aachener Bank, IBAN DE52 3906 0180 1322 3190 25
Krankenbesuchs- dienst		Marlies Frohn, 02407-3767 (Besuche zu Hause)	Hildrun Schwab, 0241-171194 (Besuche im Krankenhaus)	Mechthild Bergedieck, 0241-14096 (Besuche im Krankenhaus)
Seelsorge-Ruf		0241-60060, Marienhospital Aachen		
Evang. Gemeinde		Paul-Gerhardt-Kirche, Schönauer Allee 11, Pfarrer Wolfram Witthöft 0241-180 59 963		
Notruf in Horbach		Krankenwagen: 0049 (0) 241 19222, Feuerwehr: 0049 (0) 241-19296		